Kamishibai

Was ist Kamishibai?

Das Kamishibai stammt aus Japan und ist ein „Erzähltheater“. Es besteht aus einem hölzernen Rahmen für Bilder, die passende Geschichte dazu wird vorgelesen. Es kann aber auch gemeinsam mit den Kindern über die Bilder gesprochen oder eigene Geschichten entwickelt werden. Der Rahmen ist oben geöffnet, vorn mit einer Flügeltür versehen und kann einen Stapel von bis zu 30 stabilen Bildkarten im DIN A 3 Querformat aufnehmen. Das jeweils vordere Bild wird am Ende einer Szene nach oben weggezogen und das nächste Bild wird sichtbar.

Für Reservierungen wenden Sie sich bitte an:

Herta Schenker
0711 904-12331
herta.schenker@rps.bwl.de

Heute wird das Kamishibai vor allem für die Leseförderung in Kindergärten, Grundschulen und Bibliotheken eingesetzt und stellt eine Alternative zum Bilderbuchkino dar, die sich ohne Stromanschluss auch in kleinen Räumen einfach umsetzen lässt.

Alphabetische Kamishibai-Titelliste (pdf, 46 KB)
Thematische Kamishibai-Titelliste (pdf, 425 KB)

Die Bildkartensets zu beliebten Bilderbüchern wurden mit Genehmigung der Verlage in der Fachstelle angefertigt und werden Bibliotheken kostenlos leihweise zur Verfügung gestellt. So können Kamishibai-Geschichten vor allem auch in kleinen Büchereien erzählt werden.

Ausleihen, wie geht's?

Das Angebot an Bildkartensets wird laufend erweitert. Die Bildkarten können von den Bibliotheken im Regierungsbezirk Stuttgart kostenlos entliehen werden, um eine Veranstaltung, die dann ebenfalls kostenlos ist, vor Ort durchzuführen. Rund 10 Tage vor dem Veranstaltungstermin wird der gebuchte Titel verschickt. Die Transportkosten trägt die entleihende Bibliothek.
Bibliotheken, die keinen Kamishibai-Rahmen besitzen, können einen Rahmen von der Fachstelle entleihen.